

Der Mustersteiger

von Heinrich Kämpchen

Notizen / Anmerkungen

- 1 Was soll der Steiger sein? – Zuerst ein
Treiber,
- 2 Denn Kohlen, Kohlen gilt's für ihn, zu
schaffen –
- 3 Anspannen, bis zum völligen Erschlaffen,
- 4 Soll er die Menschen- und die Pferdeleiber,
–

- 5 Dann soll er kargen, kargen mit der
Löhnung,
- 6 Mit Holz und allem, was da Geld tut kosten
–
- 7 Soll rauben lassen auch die
Stempelpfosten
- 8 Im Pfeilerbau zur Sparsamkeitsgewöhnung.
–

- 9 Dann soll er schneidig sich des Tons
befleißigen,
- 10 Des „Mustertons“, den die Sergeanten
führen –
- 11 Der Bergmann soll sogleich daran
verspüren:
- 12 Du bist ein Knecht und tust was dir
geheißen! –

- 13 Ist so der Steiger, ist's um ihn nicht
schade,
- 14 Doch selbstverständlich muß den „Soll“ er
schaffen.
- 15 Und hat er Pech, kann er ihn nicht erraffen,
- 16 So fliegt er dennoch ohne alle Gnade. –

- 17 Ihr aber, Knappen, die ihr eure Leiber
- 18 Im Kohlschacht an harter Arbeit „letzet“,
–
- 19 Denkt, wenn der Steiger euch noch spornt

und hetzet:

20 Er wird getrieben und ist wieder Treiber. – _____

Das Gedicht „[Der Mustersteiger](#)“ von [Heinrich Kämpchen](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Heinrich Kämpchen	Titel	„Der Mustersteiger“
Verse	20	Wörter	147
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?
